SANKT ANTONIUS POST

Sommer/2019



Das Magazin der INCURA GmbH

Sankt Antonius **Karnevalsfeier**

Sankt Antonius

Ausstellung
"Farben des Lebens"

Gut zu wissen

Stichfrei durch den

Sommer



TITELTHEMA

Im Land der tausend Seen

So viele Seen auf einmal, kann das sein? Genaugenommen zählt die Mecklenburgische Seenplatte sogar 1.117 natürliche Seen und ist damit das größte vernetzte Wassersportrevier Europas. Solch eine Wasserlandschaft kann nur geprägt sein von Natur, Ruhe und Erholung.

Aber auch Kultur- und Stadterleben können Gäste bei einer
Expedition durch die wasserreiche
Gegend zwischen Lübeck und
Eberswalde getrost einplanen.
Außerdem ist der Sommer die
Zeit der Fischerfeste, Hafenfeste,
Volksfeste und Strandfeste. Hier
können Sie die Traditionen und
den Charme der Einheimischen
live erleben. Willkommen an der
Mecklenburgischen Seenplatte!



IMPRESSUM

Herausgeber

INCURA GmbH \cdot Zeppelinstr. 4-8 \cdot 50667 Köln Tel. 0221 280698-0 \cdot info@incura.de www.incura.de

Geschäftsführer:

Andreas Bochem

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die INCURA GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:

SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH Mittelstraße 29 · 36037 Fulda Tel. 0661 2969828-0 · www.ideenagentur.de

Druck:

JD Druck GmbH Umgehungsstr. 39 · 36341 Lauterbach Tel. 06641 9625-0 · www.jd-druck.de

Fotos & Illustrationen:

gettyimages.de



Liebe Leser(innen),

auch in dieser Ausgabe halten wir wieder eine kleine Rückschau auf die vergangenen Monate und die gelungenen Veranstaltungen in unserem Hause. Ihre positive Resonanz bestärkt uns in den Bemühungen, auch im weiteren Jahresverlauf ein tolles Programm für Sie zusammenzustellen.

Ich will die Gelegenheit des Grußwortes nutzen, um mich nach 20-jähriger Tätigkeit in der Senioren-Residenz ganz herzlich von Ihnen zu verabschieden. Ich werde zum 7. Juni meine Tätigkeit hier beenden und dann meine neue Aufgabe als Landtagsabgeordneter im rheinland-pfälzischen Landtag beginnen.

Ich habe in den vielen Jahren und den unterschiedlichen Positionen in der Einrichtung sehr viel lernen dürfen, sehr viele Menschen kennen und schätzen gelernt. Dafür möchte ich mich von ganzem Herzen bedanken.

Ich wünsche den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den ehrenamtlich Tätigen sowie allen anderen, die sich mit der Residenz verbunden fühlen, für die Zukunft alles erdenklich Gute, Gesundheit und Glück. Ich hoffe, dass die zukünftige Einrichtungsleitung bei Ihnen auf die gleiche Unterstützung, Offenheit und Herzlichkeit treffen wird.

So schließe ich mein Grußwort mit einem Zitat von Anatole France, das aus meiner Sicht den Abschied aus "unserer" Senioren-Residenz Sankt Antonius sehr gut beschreibt:

"Alle Veränderungen, sogar die meistersehnten, haben ihre Melancholie. Denn was wir hinter uns lassen, ist ein Teil unserer selbst. Wir müssen einem Leben Lebewohl sagen, bevor wir in ein anderes eintreten können."

Es grüßt Sie herzlich Ihr Sven Lefkowitz, Einrichtungsleiter

Bingo-Nachmittag

Am Samstag fand zum ersten Mal seit langem wieder ein Bingo-Nachmittag in der historischen Kapelle statt.

Bevor es losging, wurde das Spiel kurz ausführlich erklärt. Die Trommel mit den Zahlenkugeln wurde gedreht. "Das ist ja wie in einem guten Krimi", hat man beim Warten auf die nächste Zahl von einigen Bewohner leise gehört, bevor sie dann ihre Zahlen auf ihrem Zettel suchten und ankreuzten.

Der erste Preis war eine Tafel Schokolade, natürlich bekamen auch die anderen Bewohner eine Kleinigkeit zu naschen.

Das Spiel kam bei den Bewohnern und Gästen sehr gut an und sie sind schon sehr gespannt, wann das nächste Mal wieder ein Bingo-Nachmittag stattfindet.

Bild 1: Bewohner beim Ankreuzen der Zahlen. Bild 2: Die Gewinnerin des Bingos mit einer Mitarbeiterin des Betreuungsdienstes.



AUS UNSERER RESIDENZ





Suchen & gewinnen

Haben Sie alle Vögelchen in diesem Heft gefunden?

Dann senden Sie uns eine Postkarte an: INCURA GmbH, Zeppelinstr. 4–8, 50667 Köln oder geben Sie Ihre Postkarte an der Rezeption ab. Einsendeschluss ist der 30.6.2019.

Mit etwas Glück gewinnen Sie eine persönliche Überraschung.

Mini-Sudoku



	5			3	
3			1		5
	2	3	5		
		5	6	2	
5		4			6
	6			5	

Karnevalsfeier

Hoch her ging es bei der Karnevalsfeier in der Senioren-Residenz Sankt Antonius in Linz am Rhein. Genau eine Woche vor Weiberfastnacht hielt die Einrichtung ihre traditionelle Karnevalsfeier ab. Um 15 Uhr wurden die Bewohnerinnen und Bewohner durch den Einrichtungsleiter Sven Lefkowitz begrüßt und zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Sven Lefkowitz stellte die Linzer Möhnen, Trude Schmahl und Alicia Klein vor, die durch das gesamte Programm führten, ebenso Jens Hausschild, der die Veranstaltung musikalisch begleitete.

Kurz nach dem Kaffee zogen die Strünzer Pänz in die sehr gut besuchte Kapelle der Senioren-Residenz ein und starteten damit in einen wunderschönen, bunten Nachmittag im Sinne des Karnevals. Nach einem kräftigen Applaus und natürlich einer Zugabe ging es weiter mit den Magic Majorettes, diese kommen schon seit einigen Jahren extra über den Rhein aus Sinzig, um ihren Tanz den Bewohnern darzubieten, gefolgt von der Kindertanzgruppe der Stadtsoldaten Rut-Wieß, die den Saal mit ihrer Vorführung zum Beben brachten. Das Kinderprinzenpaar Prinz Jurin I vom Berg und Prinzessin Sarah die I aus dem Tal begleitet von den Ohlenberger Tanzflöhen eroberte die Bühne. Das Prinzenpaar begrüßte alle Anwesenden,

bevor sich die Prinzessin der Tanzgruppe anschloss und mit ihrer Hebefigur den krönenden Abschluss des Tanzes bildete. Schlag auf Schlag ging es weiter mit den Mini-Husaren, die ihren eigenen Sprecher, einen jungen Rittmeister, dabei hatten. Dieser hatte sofort die Herzen aller Anwesenden durch seine kecke, lustige und herzliche Art erobert. Anschließend begannen die Mädchen der Mini Husaren mit ihrem Tanz und die Beine schwangen nur so durch die Luft, dies wurde mit einer Rakete belohnt. Das absolute Highlight war der Besuch von Prinz Baffy I vom Stadtsoldaten-Corps Rut-Wieß mit seinen Adjutanten Shelly und Franky. Er begeisterte die Zuschauer mit seinem selbstgesungenen Prinzenlied "Jot Su" und beim Refrain gingen die Arme nach oben und die ganze Kapelle sang mit.

Den Abschluss machten dieses Jahr die Kasbacher Prinzengarde, die mit ihrer Aufführung den Saal bis zum letzten Moment in Stimmung hielten. Zwischendurch wurde geschunkelt, gesungen und gelacht. Die Stimmung war sehr ausgelassen und die Bewohner waren sich einig, dass es eine sehr schöne Feier war, und hoffen auch nächstes Jahr wieder so viele Akteure anzutreffen, um gemeinsam die 5. Jahreszeit zu feiern.







Juni

5.6.19	Mittwoch	16 Uhr	KATHOLISCHER GOTTESDIENST	Kapelle		
11.6.19	Dienstag	16 Uhr	EVANGELISCHER GOTTESDIENST	Kapelle		
13.6.19	Donnerstag	14.30 Uhr	KAFFEEKLATSCH Gemeinsamer Nachmittag für Linzer Senioren	Kapelle		
	Donnerstag			10 Uhr	FREIKIRCHLICHER GOTTESDIENST	WB 1
27.6.19		10.45 Uhr	FREIKIRCHLICHER GOTTESDIENST	WB 3		
		14.30 Uhr	KAFFEEKLATSCH Gemeinsamer Nachmittag für Linzer Senioren	Kapelle		
28.6.19	Donnerstag	15 Uhr	STADTGARTENFEST der Senioreneinrichtungen der VG Linz am Rhein	Stadtgarten		









Vernissage der Ausstellung "Farben des Lebens"

Zur Vernissage der Ausstellung "Farben des Lebens" konnte Einrichtungsleiter Sven Lefkowitz zahlreiche Bewohner und Gäste im Bistro der Senioren-Residenz Sankt Antonius begrüßen. In seiner kurzen Ansprache bedankte sich Lefkowitz herzlich bei den Mitwirkenden und hob hervor, dass diese Ausstellung eine Premiere sei. Zwar gab es in der Residenz bereits rund 70 verschiedene Kunstausstellungen, aber dies sei die erste, die überwiegend mit Kunstwerken von Bewohnerinnen gestaltet worden sei. "Daher gilt unser besonderer Dank Kunsttherapeutin Andrea Schiffgen, die ehrenamtlich mit einer Bewohnergruppe jede Woche einen Malkurs durchführt", so Sven Lefkowitz wörtlich. "Auch sie hat einige wundervolle Bilder zu der Ausstellung beigetragen, das freut uns sehr", so Lefkowitz abschließend.

Andrea Schiffgen hielt die Laudatio zur Ausstellung und erläuterte ihren Ansatz für die Arbeit in der Senioren-Residenz. Ihre Intention ist es, dazu beizutragen Ressourcen wiederzufinden, zu pflegen oder neu zu entdecken. Sie bedankte sich besonders bei den mitwirkenden Bewohnerinnen Marianne Marnette, Ilse Walkenbach, Margret Baltes und Moselle Adams und berichtete von ihren Erfahrungen in der Einrichtung: "Manche Bewohner schauten bei uns vorbei

und meinten, sie könnten nicht malen, ich bin der Meinung, jeder kann malen, man muss nur ein wenig in sich hineinhorchen, denn wie hat es Ilse Walkenbach einmal so schön gesagt: 'Die Farben sprechen zu mir.'"

"Unsere Bilder sind vielleicht nicht perfekt – aber für mich, für uns, sind sie, wenn sie fertig sind, immer schön. Bei unseren Bildern sieht man wunderbar, dass jeder Teilnehmer individuell ist, jeder hat seinen eigenen Stil. Malen macht das Leben bunter, die Seele braucht Farben. Mein Mann hat es eben sehr schön gesagt: "Wir sammeln Farben für den Winter …"", so schloss Andrea Schiffgen zum Ende ihrer Ausführungen.

Die Ausstellung zeigt Werke in Acryl und Aquarell mit ganz unterschiedlichen Motiven, inspiriert von der Natur und den Jahreszeiten, abstrakte und realistische Werke. Musikalisch umrahmt wurde die Vernissage von Lutz Schiffgen, der mit Gitarre und Gesang die Gäste erfreute und der Veranstaltung einen sehr schönen Rahmen bot. Die Ausstellung ist im Erdgeschoss (Neubau) der Senioren-Residenz Sankt Antonius, Am Konvikt 6–8, 53545 Linz in den kommenden Wochen zwischen 9.00 und 20.00 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist kostenfrei.





Juli

3.7.19	Mittwoch	16 Uhr	KATHOLISCHER GOTTESDIENST	Kapelle
10.7.19	Mittwoch	16 Uhr	MUSIKALISCHER NACHMITTAG mit"JayJay" Jürgen Jakoby	Kapelle
	Donnerstag	10 Uhr	FREIKIRCHLICHER GOTTESDIENST	WB 1
18.7.19		10.45 Uhr	FREIKIRCHLICHER GOTTESDIENST	WB 3
		14.30 Uhr	KAFFEEKLATSCH Gemeinsamer Nachmittag für Linzer Senioren	Kapelle
25.7.19	Donnerstag	15 Uhr	KAFFEEKLATSCH der Bewohner	Kapelle



Mehr als 14 Jahre stellvertretende Einrichtungsleiterin

Christa Frömbgen war seit dem 15.3.2004 stellvertretende Einrichtungsleitung der Senioren-Residenz Sankt Antonius. Nach über 14 Jahren hat sie aus persönlichen Gründen dieses Amt nun zur Verfügung gestellt und wurde aus dieser Funktion von Einrichtungsleiter Sven Lefkowitz mit einem Blumenpräsent verabschiedet. Sven Lefkowitz lobte bei dieser Gelegenheit die langjährige hervorragende Zusammenarbeit und bedauerte diesen Schritt sehr. "Da Christa Frömbgen ihre Tätigkeiten als Hauswirtschaftsleitung, Qualitätsbeauftragte und Hygienebeauftragte fortsetzen wird, ist es zum Glück kein Abschied, sondern nur eine Veränderung", sagte Sven Lefkowitz abschließend. Die stellvertretende Einrichtungsleitung werden zukünftig Pflegedienstleiterin Ariane Hartmann und Verwaltungsleiterin Brigitte Einberger wahrnehmen.

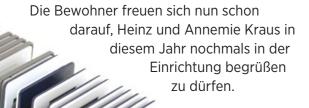




Nur ein Spaziergang in den Jahreszeiten

Unter diesem Titel fand in der Senioren-Residenz Sankt Antonius in Linz am Rhein ein Bildervortrag von Heinz Kraus statt.

Diese Veranstaltung wurde gemeinsam mit dem Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Linz geplant. Heinz Kraus überraschte die Bewohner, Gäste und Angehörige nicht nur mit seinen ausdrucksstarken Fotos, die natürlich, wie der Titel schon verriet, in der freien Natur fotografiert wurden, sondern er schreibt auch wunderschöne Gedichte, die seine Ehefrau Annemie Kraus zwischen den Jahreszeiten vorlas.





Heinz und Annemie Kraus mit Klaus Krumscheid vom Seniorenbeirat der VG Linz und Bewohnern der Senioren-Residenz Sankt Antonius bei dem Bildervortrag.

August

	6.8.19	Dienstag	15 Uhr	TANZTEE	Kapelle
	7.8.19	Mittwoch	16 Uhr	KATHOLISCHER GOTTESDIENST	Kapelle
I	13.8.19	Dienstag	16 Uhr	EVANGELISCHER GOTTESDIENST	Kapelle
	15.8.19	Donnerstag	14.30 Uhr	KAFFEEKLATSCH Gemeinsamer Nachmittag für Linzer Senioren	Kapelle
	17.8.19	Samstag	15 Uhr	SOMMERFEST	Innenhof
Ш	22.8.19	Donnerstag	15 Uhr	KAFFEEKLATSCH der Bewohner	Kapelle

Tag der offenen Tür

Ende Dezember war es vollbracht: Die Räumlichkeiten und der Gymnastikraum der Tagespflege waren fertig renoviert und erstrahlen nun im "neuen Glanz". Neue Möbel, frische Farben und auch ein neuer Boden machen den Bereich freundlicher und erhöhen die Aufenthaltsqualität für die Gäste. Damit war nun alles bereit, um mit einem "Tag der offenen Tür" die "neue" Tagespflege der Öffentlichkeit vorzustellen.

Zahlreiche Gäste kamen der Einladung nach und fanden den Weg in die Linzer Senioren-Residenz, um sich die neue Gestaltung der Räumlichkeiten anzuschauen.

Die interessierten Besucher konnten nach den Rundgängen mit Einrichtungsleiter Sven Lefkowitz bei Kaffee und Kuchen den Erläuterungen zum Prinzip der Tagespflege lauschen. So wurde beispielsweise das Betreuungsangebot vorgestellt, die Kosten und die Möglichkeiten der Finanzierung der Tagespflege. Sven Lefkowitz beantwortete alle anfallenden Fragen und es waren angeregte Gesprächsrunden.

Für alle Interessenten, die den Termin nicht wahrnehmen konnten, besteht jederzeit die Möglichkeit nach telefonischer Anmeldung unter der Rufnummer 02644/944-0 eine Besichtigung in Anspruch zu nehmen.





VERANSTALTUNGSKALENDER



	9.45 Uhr	GEDÄCHTNISTRAINING	Gymnastikraum
MONTAG	10.45 Uhr	WIR SPIELEN UKULELE	Gymnastikraum
	15.45 Uhr	ANGEBOT MIT WECHSELSELNDEN THEMEN	alle Wohnbereiche
DIENSTAG	10.30 Uhr	STURZPROPHYLAXE	Gymnastikraum
DIENSTAG	15.45 Uhr	SPIEL & SPASS	alle Wohnbereiche
MITTWOCH	10.30 Uhr	ROLLSTUHLTANZ	Gymnastikraum
MITTWOCH	16 Uhr	SINGEN mit Keyboard	Kapelle
DONNERSTAG	10.30 Uhr	STURZPROPHYLAXE	Gymnastikraum
DOMNERSTAG	16 Uhr	GYMNASTIK	alle Wohnbereiche
FREITAG	10.30 Uhr	TROMMELN auf Gymnastikbällen	Gymnastikraum
FREITAG	15.45 Uhr	WORTSPIELE, SPRICHWÖRTER	alle Wohnbereiche
SAMSTAG	15.45 Uhr	ANGEBOT MIT WECHSELNDEN THEMEN	alle Wohnbereiche
SONNTAG	15.45 Uhr	ANGEBOT MIT WECHSELNDEN THEMEN	alle Wohnbereiche
TÄGLICH		EINZELBETREUUNG	alle Wohnbereiche

Preisrätsel vögel gesucht und gewonnen

Wir gratulieren recht herzlich Ingeborg Zander als Gewinnerin des Preisausschreibens der Frühlingausgabe der Sankt Antonius Post. Die Gewinnerin freute sich über einen Einkaufsgutschein. Wie man sieht, lohnt sich das Suchen und Zählen der Vögel.

Einrichtungsleiter Sven Lefkowitz mit Ingeborg Zander beim Überreichen des Gewinnes.





Ob im Zimmer, auf dem Balkon oder beim Spaziergang: Im Sommer sind Mücken, Bienen, Wespen und Fliegen fast immer mit von der Partie. Wir haben uns für Sie in der Welt der stechenden und fliegenden Insekten umgesehen und die besten Anti-Summ-Tipps zusammengestellt.

Biene, verdufte!

Stechende Insekten wie Hornissen, Wespen, Bienen und Hummeln haben es nicht auf uns Menschen abgesehen, sondern auf die köstlich duftenden Dinge um uns herum: Angelockt von Zitroneneis und Erdbeerkuchen können sie in Panik geraten und zustechen – allerdings nur, wenn wir sie vorher provozieren.

So können Sie sich schützen: Bienen lieben starke Düfte. Verzichten Sie daher auf Parfüm und parfümierte Pflegeprodukte. Meiden Sie Essplätze in der Nähe von Obstbäumen, duftenden Sträuchern und Abfallkörben. Wespen und Bienen greifen nur an, wenn sie sich bedroht fühlen. Bleiben Sie also möglichst ruhig und machen Sie keine hektischen Bewegungen.

Mückentanz für den Nachwuchs

Die Begegnung mit einer Stechmücke ist selten zufällig: Weibliche Mücken steuern Menschen gezielt an, um ihr Blut zu saugen und damit ihre Eier zu versorgen. Die lästigsten aller Insekten lieben Wärme und Feuchtigkeit und orientieren sich auf der Suche nach dem nächsten Stich am Geruch ihrer Opfer.

So können Sie sich schützen: Mücken brüten an feuchtwarmen Orten. Lassen Sie also keine Gießkannen oder Schalen mit Wasser herumstehen. Stellen Sie besser Töpfe mit Zitronengras, Lavendel, Minze, Duftpelargonien oder Tomatenpflanzen auf, das vertreibt Mücken. Wählen Sie helle und locker sitzende Kleidung, die möglichst viel bedeckt. Wenn alles nichts hilft, finden Sie in der Apotheke oder Drogerie natürliche oder chemische Abwehrmittel.

Mach die Fliege!

Sie stechen zum Glück nicht, sind aber echte Bakterienschleudern: Auf ihrer Flugroute zwischen Tieren, Müll und unseren Speisen übertragen Fliegen Keime, die Krankheiten auslösen können. Wussten Sie, dass eine einzelne Staubfliege zwei Millionen Bakterien übertragen kann?

So können Sie sich schützen: Decken Sie Speisen und Getränke gut ab. Nutzen Sie Fliegenfänger. Auch natürliche Düfte wie Lorbeere, Zitrone, Basilikum, Eukalyptus, Pfefferminze, Lemongras und Orange machen Fliegen Beine.





Lust auf Ehrenamt?

Gerne lassen wir Ihnen unverbindlich unser Informationsmaterial hierzu zukommen. Wenden Sie sich per Telefon, Brief oder E-Mail direkt an die entsprechende Einrichtung. Wir freuen uns auf Sie!



SENIOREN-RESIDENZ





Kurpark-Residenz Bad Salzschlirf GmbH

Im Kurpark 2 36364 Bad Salzschlirf Tel. 06648/9111-0 info@kurparkresidenz. incura.de



Senioren-Residenz Weinheim GmbH

Sankt Barbara
Am Schlossberg 12
69469 Weinheim
Tel. 06201/7205-400
info@stbarbara.incura.de



Senioren-Residenz Linz GmbH

Sankt Antonius Am Konvikt 6-8 53545 Linz am Rhein Tel. 02644/944-0 info@stantonius.incura.de



Seniorenheim Parkhöhe Lindenfels GmbH

Freiensehnerstr. 9 64678 Lindenfels Tel. 06255/9605-0 info@parkhoehe.incura.de



Senioren-Residenz Schifferstadt GmbH

Sankt Johannes Hans-Purrmann-Str. 31 67105 Schifferstadt Tel. 06235/4930-0 info@stjohannes.incura.de



Senioren-Residenz Heppenheim GmbH

Sankt Katharina Lorscher Str. 1–3 64646 Heppenheim Tel. 06252/9599-500 info@stkatharina.incura.de



Senioren-Residenz Dudenhofen GmbH

Sankt Sebastian
Speyerer Straße 4
67373 Dudenhofen
Tel. 06232/9008-0
info@stsebastian.incura.de



